

Kreisliga A Nord Herren

VfL Stammheim II : TSV Hirsau
Samstag, 11.02.2023, 15:00 Uhr

Krauth fixiert zwei Punkte für den VfL Stammheim II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des VfL Stammheim II im Spiel der Kreisliga A Nord Herren gegen den TSV Hirsau fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 13. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass der TSV Hirsau mit einem Ersatzspieler antrat.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim 10:12, 12:10, 11:8, 11:6-Erfolg gegen Krause / Siegmund kamen Ehmert / Eberhardt nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gaben Krauth / Waidelich bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Siegmund / Kugele noch ab und quittierten eine 2:3-Niederlage. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Siegmund / Kugele endete. Zwischenzeitlich mussten Schwenk / Peter zwar einen Satz abgeben, fuhren anschließend ihr Spiel gegen Seiberth / Proß aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Andreas Ehmert hatte nachfolgend seinen Gegner Manuel Siegmund beim ungefährdeten 11:9, 11:9, 11:5 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Gabriel Eberhardt gegen Sascha Krause. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Walter Krauth machte mit Axel Seiberth beim 11:7, 11:6, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Dan Waidelich und Mathias Kugele, die Dan Waidelich letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Beim 3:0 gegen Bianca Siegmund fand Günter Schwenk von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Eine schmerzhaft Niederlage gab es dagegen für Hans-Wolfgang Peter beim 2:3 gegen Wolfgang Proß. Das war eine ganz schön enge Kiste! Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Stammheim II und des TSV Hirsau. Andreas Ehmert bekam es nun mit Sascha Krause zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Andreas Ehmert am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Manuel Siegmund hatte Gabriel Eberhardt nur im ersten Satz eine Chance. Es dauerte eine Weile, bis Walter Krauth den Fünf-Satz-Sieg gegen Mathias Kugele unter Dach und Fach hatte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der VfL Stammheim II am 18.02.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den MUTTV Bad Liebenzell, während der TSV Hirsau am 18.02.2023 gegen den VfL Stammheim III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

VfL Stammheim II

Doppel: Ehmert / Eberhardt 1:0, Krauth / Waidelich 0:1, Schwenk / Peter 1:0

Einzel: A. Ehmert 2:0, G. Eberhardt 1:1, W. Krauth 2:0, D. Waidelich 1:0, G. Schwenk 1:0, H. Peter 0:

1

TSV Hirsau

Doppel: Siegmund / Kugele 1:0, Krause / Siegmund 0:1, Seiberth / Proß 0:1

Einzel: S. Krause 0:2, M. Siegmund 1:1, M. Kugele 0:2, A. Seiberth 0:1, W. Proß 1:0, B. Siegmund 0:1